

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 70 (1944)  
**Heft:** 22

**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** Gilsli, Fritz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Die Polizei tut was sie kann  
Und spielt den bösen Bölimann.

Hingegen die Gerichtsbarkeit  
Spielt lieber gute Gütigkeit.

Drum find't der Schlunggi, der gefaßt,  
Bald wieder seinen grünen Ast! B5

### Allerdings

In einem Zürcher Straßenbahnwagen hatte ich folgendes Erlebnis:

Saß da eine junge Dame. An ihrer Seite hatte sich ein Leutnant niedergelassen, während auf ihrer anderen Seite der Platz noch leer war. Als Gegenüber hatte sie eine Marktfrau. Kurz vor der Abfahrt kommt noch eine sehr dicke Marktfrau herein, pflanzt sich äußerst

ungezwungen auf den leeren Platz und zugleich ein wenig auf die junge Dame. Diese rückt näher gegen den Leutnant

heran und wirft der neuen Nachbarin einen empörten Blick zu. Da sagt die ihr gegenüber sitzende Frau: «Ja, Fröilein, für zwänzg Rappe chönet Sie nöd uf jeder Siite en Lüttnant verlange!» -rb

**Zwei mal Räblus:**

ZÜRICH Stüssihofstatt 15 Tel. 4 16 88	 <b>RAEBLUS STUBE-BAR</b>	BERN Zeughausgasse 5 Tel. 3 93 51
<b>Zwei mal ganz prima!</b>		

### Dialog um Mitternacht

«Salü Röbu, wie goht's?»  
«Jo, es goht wie's halt so goht.»  
«So? Denn goht's jo.» Anthony